

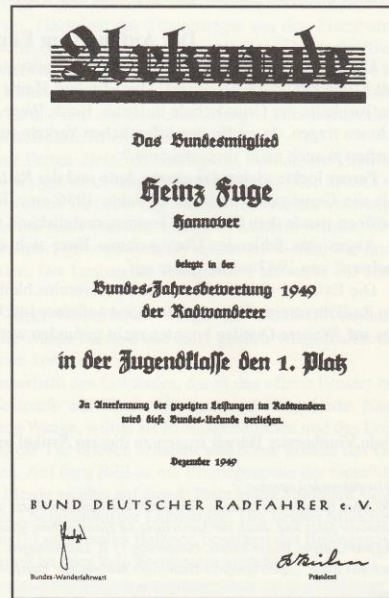
### 1. Stiftungsfest

Ein Jahr ist seit der Gründung in Jahre 1947 vergangen und zum einjährigem Vereinsleben fand der Schriftführer Walter Karg anerkennende Worte, würdigte die geleistete Arbeit und dankte allen Mitgliedern. Besonderer Dank ging an alle aktiven Sportler, die durch ihre Leistungen den Verein zu der Höhe gebracht haben. In Erkenntnis der schweren Zeit wurde von einer Feier Abstand genommen.

Für das Gebiet der späteren Bundesrepublik wird am 20. Juni 1948 eine Währungsreform durchgeführt. Jeder Deutsche erhält pro Kopf 40,- DM. Die Umstellung für den Kassierer war recht einfach: der Kassenabschluß wurde am 1. Juli 1948 von RM auf DM umgestellt, die Beiträge wurden für Senioren auf monatlich 1,-DM und für Jugendliche auf 0,50 DM festgelegt

Einige Beispiele aus der Zeit vor der Währungsreform. Es wurde den Mitgliedern empfohlen, daß sich jeder bemühen muß, Rohre für Radballtore zu bekommen. Die Netze waren schon vorhanden. Es war Pflicht und Aufgabe eines jeden Sportlers daran mitzuarbeiten, daß die Radmaschinen immer in tadelloser Verfassung waren. Denn es war schwer, neues Material oder Ersatzteile zu bekommen. Für eine am 14. März 1948 stattfindende Veranstaltung benötigte man 10 kg Messing oder Kupfer als Altmaterial. Tauschwirtschaft nannte man solche Geschäfte vor der Währungsreform. Danach gab es bald wieder alles zu kaufen, doch nun war das Geld knapp.

Der Radsport im RC „Niedersachsen“ wurde um die Sparte Straßenrennen, gefahren auf Tourenrädern mit Schutzblechen, hohem Lenker und Draht- oder Wulstreifen, erweitert. Ein weiteres Arbeitsgebiet war das Korsofahren bei Radsportveranstaltungen. Mehrere Vereine nahmen daran teil und eine Jury vergab die Plätze. Gewertet wurde die Ausschmückung der Fahrräder und die Fahrweise der Gruppe. Auch hier wurden 1. Preise errungen, bei einer Beteiligung von 25 bis 30 konkurrierenden Vereinen. Mit Krepppapier wurde ge-



Heinz Fuge, nach 50 Jahren noch Stolz darauf

schmückt und nach dem Auftritt sorgfältig wieder aufgerollt. Die Laufräder wurden am äußeren Ring weiß und am inneren Ring gelb geschmückt, der Fahrradrahmen wurde mit rot-weißen Bändern umwickelt. Die Personen trugen dazu weiße Hemden und gelbe Hosen. Oftmals fuhr die Korsogruppe in Vinnhorst zu Gemeindeveranstaltungen der Tbc Bekämpfung, beim Ausmarsch des Schützenfestes oder anlässlich der Trauung eines Sportsfreundes.

Im Jahre 1951 war die Teilnahme am Radfahrtreffen in Mannheim zum 100. Todestages vom badischen Forstmeister, Freiherr von Drais (1785 - 1851). Er erfand 1817 die Laufmaschine, die als Vorläufer des Fahrrades gilt.

Am 6. September 1951 errangen die 6 Mädels im Gruppenfahren im Landesverband die Meisterschaft. Es wäre noch über viele weitere Erfolge zu berichten.

### Der Anfang vom Ende

Die Trainingsmöglichkeiten wurden von Vermietern teilweise verweigert oder mit Mieterhöhungen erschwert. Das Mitglied Heinz Fuge erinnert sich: „Es gab die Turnhalle der Grundschule in Brink. Beide Wege mußten wir unsere Saalmaschinen tragen, da sie für den öffentlichen Verkehr nicht zugelassen waren und sie durften ja auch nicht verschmutzen.“

Ferner lockte vielen das eigene Auto und der Radsport geriet ins Hintertreffen. Als die Gemeinde Vinnhorst im Jahre 1956 eine Turnhalle in der Grundschule eröffnet, wurde dem Club eine Trainingsmöglichkeit von der Gemeinde verweigert. Angesichts fehlender Übungsräume löste sich der Radsport-Club- „Niedersachsen“ von 1947 wenig später auf.

Die Existenz eines weiteren Radsportvereins bleibt weiter ungeklärt: Es taucht ein Radfahrverein „Corona“ Vinnhorst auf einer Inschrift eines Hochzeitsgeschenkes auf. Weitere Quellen konnten nicht gefunden werden.

Jürgen Klingebiel, Text und Repros.

Viele Vinnhorster Bürger trugen zu diesem Artikel bei.

#### Weiterführende Literatur:

100 Jahre Radsport in Laatzen, Festschrift vom Stahlrad Verein von 1897.

Hannover fährt Rad. Buch zur Ausstellung im Historischem Museum, 1999.

Radfahr Galerie, Walter Euhus, Deisterweg 15 B, Langenhagen. Hier ist auch das Buch: „Speichensport-Hannovers historischer Radsport“ erhältlich.